

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BA PHILOSOPHIE; WELTANSCHAUUNG

Personale Informationsmittel

Gottfried Wilhelm LEIBNIZ

Aufklärung

AUFSATZSAMMLUNG

- 19-3** *Theatrum naturae et artium - Leibniz und die Schauplätze der Aufklärung* : Internationale Konferenz der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig, der Universität Leipzig und der Deutschen Gesellschaft zur Erforschung des 18. Jahrhunderts in Kooperation mit der Stadt Leipzig und dem Max-Planck-Institut für Mathematik in den Naturwissenschaften, Leipzig anlässlich des 300. Todestages von Gottfried Wilhelm Leibniz, Leipzig 28. bis 30. September 2016 / hrsg. von Daniel Fulda und Pirmin Stekeler-Weithofer. - Leipzig : Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig ; Stuttgart ; Leipzig : Hirzel in Komm., 2019. - 540 S. : Ill. ; 25 cm. - ISBN 978-3-7776-2719-9 : EUR 92.00
[#6656]

Die Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig veranstaltete eine Konferenz, die zugleich dem 200. Todestag von Leibniz und dem 150. Todestag von Gottsched gewidmet war und dabei das Verbindende im Zeitalter der Aufklärung sah. Diese große Konferenz ist nun in dem sehr lesenswerten Band dokumentiert,¹ den Daniel Fulda und Pirmin Stekeler-Weithofer herausgegeben haben: Mit den vier Einleitungen zu den vier Sektionen enthält der Band über dreißig Beiträge, die in unterschiedlicher Dichte den folgenden Problemkreisen gewidmet sind. Im ersten Teil, der von dem bekannten Leibniz-Experten Hans Poser² eingeleitet wird, ist von *Philosophie und Theologie* die Rede, die einen deutlichen Schwerpunkt im Band ausmachen.³ Hier findet man nicht nur einschlägige Ausführungen von bekann-

¹ Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1187971812/04>

² Siehe etwa *Leibniz' Philosophie* : über die Einheit von Metaphysik und Wissenschaft / Hans Poser. Hrsg. von Wenchao Li. - Hamburg : Meiner, 2016. - 528 S. ; 21 cm. - ISBN 978-3-7873-2859-8 : EUR 36.00 [#5219]. - Rez.: IFB 17-2 <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8367>

³ Siehe auch *Leibniz im Lichte der Theologien* / Wenchao Li ; Hartmut Rudolph (Hg.). - Stuttgart : Steiner, 2017. - 345 S. ; 25 cm. - (Studia Leibnitiana : Supplementa ; 40). - ISBN 978-3-515-11465-3 : EUR 62.00 [#5215]. - Rez.: **IFB 18-2** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9010>

ten Leibniz-Experten, sondern auch eine Vorlesung des amerikanischen Philosophen Robert Brandom, der manchen eher als Hegel-Forscher bekannt sein dürfte. Marie Rosa Antognazza, Ursula Goldenbaum und Wenchao Li sind unter den Gelehrten, die hier zu nennen sind. Goldenbaum greift die Frage nach einer „anderen“ Dialektik der Aufklärung auf, Clemens Schwaiger diskutiert den Liebesbegriff von Leibniz und Li das spannende Thema der Konfuzius- und Konfuzianismusrezeption in Deutschland. Die Bedeutung Chinas für das deutsche Aufklärungsdenken wird so nochmals unterstrichen.⁴ Einige der Beiträge beackern auch noch einmal das weite Feld der Leibnizrezeption in der deutschen Aufklärung, die von Gottsched über die Teufelsdebatten und Lessing bis zu Herder reicht, ergänzt durch einen publizistikgeschichtlichen Überblick zur Leibniz-Rezeption in den gelehrten Journalen des 18. Jahrhunderts, die in deutscher Sprache erschienen. Je nach Autor kommen dabei auch unterschiedliche Aspekte des Leibniz'schen Denkens zum Tragen, so z. B. bei Herder die Geschichtsphilosophie.

Dem genuin naturwissenschaftlichen und mathematischen Teil des Werkes von Leibniz ist die nächste Sektion gewidmet, die auch hier mit rezeptionsgeschichtlichen Aspekten verbunden werden. Steht einerseits die Leitfunktion der Mathematik als Vernunft- und Anwendungswissenschaft im Zeitalter der Aufklärung im Mittelpunkt, so geht es editionsgeschichtlich um die postume Edition der mathematischen Schriften von Leibniz und deren Rezeption, schließlich auch um die Kritik Hegels an der Infinitesimalrechnung von Leibniz und Newton. Naturwissenschaftliche Themen sind Leibniz' Interesse an der Geophysik sowie Keplers Einfluß auf die Planetentheorie von Leibniz.

Für Literaturwissenschaftler und Historiker von besonderem Interesse ist die dritte Sektion, denn hier finden sich manche vielleicht überraschende Erörterungen, die sich dem Leibniz'schen Konzept der literarischen Fiktionalität (Wolfram Malte Fues), der Genealogie des literarischen Charakters (Ingo Uhlig)⁵ oder Leibniz im Spiegel der Literatur (Monika Fick) befassen. Hier

⁴ ***Leibniz and the European encounter with China*** : 300 years of "Discours sur la théologie naturelle des Chinois" / Wenchao Li (Hg.). - Stuttgart : Steiner, 2017. - 295 S. ; 24 cm. - (Studia Leibnitiana : Sonderhefte ; 52). - ISBN 978-3-515-11733-3 : EUR 56.00 [#5645]. - Rez.: **IFB 18-2** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9011> - ***Briefe über China (1694 - 1716)*** : die Korrespondenz mit Barthélemy des Bosses S.J. und anderen Mitgliedern des Ordens / Gottfried Wilhelm Leibniz. Hrsg. und kommentiert von Rita Widmaier und Malte-Ludolf Babin. Textauswahl und Einleitung von Rita Widmaier. Textherstellung und Übersetzung von Malte-Ludolf Babin. - Hamburg : Meiner, 2017. - CLXXI, 660 S. ; 20 cm. - (Philosophische Bibliothek ; 693). - ISBN 978-3-7873-3102-4 : EUR 148.00 [#5347]. - Rez.: **IFB 17-3**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8593>

⁵ Vgl. auch mit starkem Leibnizbezug ***Traum und Poiesis*** : produktive Schlafzustände 1641 - 1810 / Ingo Uhlig. - Göttingen : Wallstein-Verlag, 2015. - 360 S. : Ill. ; 23 cm. - (Das achtzehnte Jahrhundert : Supplementa ; 20). - ISBN 978-3-8353-1757-4 : EUR 34.90 [#4327]. - Rez.: **IFB 19-3**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9946>

findet auch der nicht primär philosophisch interessierte Leser manchen wertvollen Hinweis.⁶ Einen lohnenden Einblick in einen weiteren Aspekt der Tätigkeit des Gelehrten bietet Anett Lütteken, die sich mit den Facetten historiographischer Schreibweisen in Leibniz' Werk befaßt, der ja bekanntlich als eine seiner Hauptaufgaben die Abfassung einer Welfengeschichte aufgetragen bekommen hatte, die er freilich nie in befriedigender Weise zu Ende bringen konnte. Sein Verständnis der Historiographie wird hier anschaulich herausgearbeitet, und es wird der interessante Umstand verzeichnet, daß Leibniz, durchaus im Kontrast zu manchen Zeitgenossen, dem sogenannten historischen Roman positiv gegenüber stand. Das ist in mancher Hinsicht aufschlußreich, denn einerseits lobt Leibniz die Autorin Madeleine de Scudery für ihren Roman *Clélie*, während es andererseits einen Niedergang der Gattung zu beobachten gebe. Das ist insofern nicht ganz unheikel, als er sich auch mit Herzog Anton Ulrich in einer Korrespondenz befand, in der dessen berühmt-berüchtigte *Römische Octavia* eine Rolle spielte, worauf Fues in seinem Beitrag hinweist.

In der letzten Sektion wird schließlich noch der Bereich der praktischen Philosophie bzw. von Politik und Recht berücksichtigt: Leibniz' Souveränitätslehre, die Kontroverse mit Pufendorf und das Problem der politischen Rationalität werden hier verhandelt, wobei es nicht unwichtig zu betonen ist, daß „Leibniz' politische Philosophie im Prinzip noch der Gedankenwelt des Mittelalters verhaftet“ gewesen ist, was ihn in einen Gegensatz zu den zeitgenössischen Denkern in England und Schottland brachte (S. 519).

Erfreulicherweise bietet der Band nicht nur Informationen zu den Autoren, sondern auch ein *Personenregister*. Die guten Beiträge dieses höchst informativen Bandes sind für jeden, der sich vertieft mit Leibniz⁷ und seinen Folgen⁸ beschäftigen möchten, ein sehr brauchbarer Ausgangspunkt. Wer zudem einen Einstieg in die Auseinandersetzung mit dem philosophischen und theologischen Denken im Zeitalter der Aufklärung sucht, dem ist mit

⁶ Siehe einschlägig auch *Leibniz in Philosophie und Literatur um 1800* / hrsg. von Wenchao Li und Monika Meier. - Hildesheim [u.a.] : Olms, 2016. - 234 S., graph. Darst. ; 25 cm. - (Studien und Materialien zur Geschichte der Philosophie ; 91). - ISBN 978-3-487-15467-1 : EUR 39.80 [#5260]. - Rez.: **IFB 17-2**
<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8405>

⁷ Siehe z. B. zuletzt *Schriften zur Syllogistik* : Lateinisch-Deutsch / Gottfried Wilhelm Leibniz. Hrsg. übers. und mit Kommentaren versehen von Wolfgang Lenzen. - Hamburg : Meiner, 2019. - XIV, 679 S. ; 20 cm. - (Philosophische Bibliothek ; 712). - ISBN 978-3-7873-3616-6 : EUR 98.00 [#6428]. - Rez.: **IFB 19-2**
<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9729>

⁸ Vgl. auch *Leibniz und die Folgen* / Jörg Zimmer. - Stuttgart : Metzler, 2018. - 148 S. ; 20 cm. - ISBN 978-3-476-04740-3 EUR 19.99.

diesem Band ebenfalls gut gedient.⁹ Man kann sich mit diesem Band also auf verschiedene Weise auf die Spur Leibniz' begeben.¹⁰

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9996>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9996>

⁹ Aus der auch in **IFB** besprochenen reichhaltigen Leibnizliteratur sei hier nur auf den folgenden Band aus jüngster Zeit verwiesen: **Leibniz und das Naturrecht** / hrsg. von Luca Basso. - Stuttgart : Steiner, 2019. - 201 S. ; 24 cm. - (Studia Leibnitiana : Sonderhefte ; 54). - ISBN 978-3-515-12288-7 : EUR 44.00 [#6467]. - Rez.: **IFB 19-3** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9929>

¹⁰ Siehe weiterhin **Leibniz unterwegs in Niedersachsen** : auf den Spuren des Universalgenies / Annette von Boetticher und Georg Ruppelt. - Hildesheim [u.a.] : Olms, 2017. - 251 S. : Ill., Kt. ; 28 cm. - ISBN 978-3-487-08598-2 : EUR 27.80 [#5482]. - Rez.: **IFB 17-3**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8592>